

Inhalt

Vorwort	9
----------------------	---

Einführung: Haben die Klassischen Altertumswissenschaften eine Zukunft?	12
--	----

I Das antike Griechenland	29
1 Erbauer von Ruinen	34
2 Sappho spricht	45
3 Welchem Thukydides kann man trauen?	52
4 Alexander: Wie groß?	64
5 Was brachte die Griechen zum Lachen?	78

II Helden und Schurken des frühen Rom	87
6 Wer wollte Remus' Tod?	92
7 Im Kampf mit Hannibal	101
8 Quousque tandem ...?	108
9 Römische Kunstdiebe	119
10 Der Plan zu Caesars Ermordung	129

III Das kaiserzeitliche Rom –	
Kaiser, Kaiserinnen und Feindinnen	137
11 Auf der Suche nach dem Kaiser	142
12 Kleopatra: Der Mythos	155
13 Mit dem Imperium verheiratet	167
14 Eine Satire Caligulas?	178
15 Neros Kolosseum?	189
16 Eine britische Königin	197
17 Kurzzeit-Kaiser	205
18 Hadrian und seine Villa	216

IV Rom von unten nach oben	225
19 Ehemalige Sklaven und Snobismus	230
20 Wahrsagerei, Mundgeruch und Stress	239
21 Rom – eine entmilitarisierte Stadt	248
22 Leben und Tod im römischen Britannien	256
23 Aramäisch in South Shields	265
V Kunst und Kultur: Touristen und Wissenschaftler	275
24 Da ging nur noch Aischylos?	280
25 Laokoon: Die Arme und der Mann	287
26 Vergessen Sie nicht Ihren Tropenhelm	297
27 Pompeji für die Touristen	307
28 »The Golden Bough«	316
29 Die Begegnung von Philosophie und Archäologie	325
30 Was unter den Tisch fällt	334
31 Asterix und die Römer	344
 Nachwort: Altertumswissenschaftliche Rezensionen	 355
 Weiterführende Literatur	 360
Dank	368
Quellen	370
Abbildungsnachweis	373
Register	374